

Rückseite der Wahlbenachrichtigung

<b>Nur ausfüllen</b> , unterschreiben und absenden, <b>wenn Sie nicht</b> in Ihrem Abstimmungsraum, sondern in einem anderen Abstimmungsraum Ihres Wahlkreises oder wenn Sie durch Briefwahl wählen wollen.	Bei Rücksendung bitte in einem Umschlag auf Ihre Kosten an das Wahlamt senden.
Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen gesonderten Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.	

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder **in Druckschrift** ausfüllen.

**ANTRAG AUF ERTEILUNG EINES WAHLSCHEINS**

für die Wahl des  **Gemeinderats**       **ersten Bürgermeisters**  
 **Kreistags**                       **Landrats**  
 am \_\_\_\_\_

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins für			
Familienname	Geburtsdatum (bitte unbedingt angeben)		
Vorname	Tag	Monat	Jahr
Wohnung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)			
<input type="checkbox"/> Sollte am zweiten Sonntag nach dem Wahltag eine <b>Stichwahl</b> stattfinden, beantrage ich auch hierfür die Erteilung eines Wahlscheins.			
<input type="checkbox"/> Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins <b>nicht für mich</b> . Die erforderliche, schriftliche <b>Vollmacht</b> der wahlberechtigten Person, die mich ermächtigt, diesen Antrag zu stellen, <b>liegt bei</b> .			
Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen			
<input type="checkbox"/> soll an die oben genannte Anschrift geschickt werden.			
<input type="checkbox"/> soll an mich (ggf. ab dem – Datum _____) an folgende <b>andere Anschrift</b> geschickt werden:			
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, bei Versand ins Ausland: auch Staat			
<input type="checkbox"/> wird abgeholt (bei Abholung durch eine andere Person siehe nachfolgenden <b>Vollmacht</b> vordruck).			
Für Rückfragen bin ich telefonisch erreichbar: _____			
Datum	Unterschrift der <b>antragstellenden</b> Person		

Vollmacht (nur bei Abholung durch eine andere Person auszufüllen!)	
Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen	
Herrn/Frau (Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (hierfür kann dieser Vordruck verwendet werden) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft*) vor Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Sie muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.	
Datum	Unterschrift der <b>wahlberechtigten</b> Person
Erklärung der bevollmächtigten Person (nicht von der wahlberechtigten Person auszufüllen)	
(Vor- und Familienname)	
Hiermit bestätige ich den Erhalt der Unterlagen und versichere, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Entgegennahme der Briefwahlunterlagen verrete.	
Datum	Unterschrift der <b>bevollmächtigten</b> Person

Nur für amtliche Vermerke:			
Eingegangen am:	Sperrvermerk „W“ im Wählerverzeichnis eingetragen:	Nr. des Wahlscheins:	Unterlagen ausgehändigt/ abgesandt am:

\*) Nichtzutreffendes streichen.